

Antrag

(private Arbeitgeber)

auf Erstattung fortgezahlten Arbeitsentgeltes bei Teilnahme an Einsätzen, Übungen und Aus- und Fortbildungsveranstaltungen im Brand- und Katastrophenschutz¹

(Stand 08/2018)

ausgefüllt senden an

Landratsamt Hildburghausen

Ordnungsamt / Rettungsdienst, Brand- u. Katastrophenschutz

Wiesenstraße 18

98646 Hildburghausen

1. Angaben des Antragstellers (durch den Antragsteller auszufüllen)

1.1. Angaben zum Antragsteller (Arbeitgeber):

Firmenbezeichnung		
Anschrift		
Bankverbindung	Name des Kontoinhabers	
	Name und Sitz der Bank	
	Bankleitzahl	
	Kontonummer	
	IBAN	
	BIC	
zuständiges Finanzamt (Anschrift) ²		

1.2. Angaben zum Arbeitnehmer (Helfer im Katastrophenschutz, Feuerwehrfrau etc.):

Name, Vorname	
Anschrift	
beschäftigt als	
beschäftigt seit	
Lehrgang / Einsatz / Übung	
Freistellungszeitraum ³ (von - bis)	

1.3. für den Freistellungszeitraum fortgezahltes Arbeitsentgelt:

Bruttoarbeitsentgelt (Lohn/ Gehalt)	
_____ Stunden oder Tage	à _____ € _____ €
Arbeitgeberanteile ⁴ zur	
a) Krankenversicherung (7,3 %)	_____ €
b) Pflegeversicherung (1,275 % ⁵)	_____ €
c) Rentenversicherung (9,3 %)	_____ €
d) Arbeitslosenversicherung (1,5 %)	_____ €
e)	_____ €
Gesamt	_____ €

1.4. Antrag/ Bestätigung

Hiermit wird die Erstattung der unter Punkt 1.3. aufgeführten Beträge (fortgezahltes Arbeitsentgelt) beantragt. Es wird versichert, dass die vorstehenden Angaben der Wahrheit entsprechen⁶. Es ist bekannt, dass die mit diesem Antrag erhobenen personenbezogenen Daten durch die bearbeitenden Behörden elektronisch gespeichert und in einem automatisierten Verfahren verarbeitet werden⁷.

Ort, Datum, Unterschrift, Firmenstempel

2. **Festsetzung** (ist durch die bearbeitende Behörde auszufüllen)

Der Erstattungsbetrag wird festgesetzt auf _____ €.

Datum, Unterschrift (Name, Amts-/ Dienstbezeichnung)

Hinweise:

¹ Die Erstattung erfolgt nach § 14 Absatz 2 und § 44 des Thüringer Gesetzes über den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz (ThürBKG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. Februar 2008 geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 10. Juni 2014 (GVBL S. 22) und 29. Juni 2018 (GVBL 08/2018 S. 317).

² Hier ist das für den Antragsteller zuständige Finanzamt anzugeben. Die erstatteten Beträge werden, soweit dies nach der Verordnung über Mitteilungen an die Finanzbehörden durch andere Behörden und öffentlich - rechtliche Rundfunkanstalten (Mitteilungsverordnung) vom 7. September 1993 (BGBl. I 1993 S. 1554), zuletzt geändert durch Artikel 58 des Gesetzes vom 23.12.2003 (BGBl. I 2003 S. 2848) vorgeschrieben ist, dorthin gemeldet.

³ Die Dauer entspricht dem Zeitraum der Freistellung des Arbeitnehmers durch den Antragsteller (Arbeitgeber).

⁴ Hier bitte nur den Arbeitgeberanteil angeben. Soweit andere Prozent- Anteile angesetzt werden müssen, bitte diese gesondert darstellen und begründen. Falls erforderlich bitte eine zusätzlichen Dokumentation dem Antrag beifügen.

⁵ Der gegebenenfalls zu zahlende Zusatzbeitrag für Kinderlose ist nicht anzugeben, da der Beschäftigte diesen allein zu tragen hat (§ 58 Absatz 1 Satz 3 SGB XI).

⁶ Gegebenenfalls werden weitere Nachweise angefordert.

⁷ Die Vorgaben des Thüringer Datenschutzgesetzes (ThürDSG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 6. Juni 2018 (GVBl. 2018, 229), und die Regelungen der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 (Datenschutz-Grundverordnung) werden eingehalten.

Merkblatt zur Erhebung von personenbezogenen Daten
(Informationspflicht nach Art. 14 DS-GVO - keine Direkterhebung beim Betroffenen)

1. Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen
(Art. 14 Abs. 1 lit. a DS-GVO)

Verantwortlicher: Landratsamt Hildburghausen
Wiesenstraße 18
98646 Hildburghausen

Kontakt:

Telefon 03685/445-0
Fax 03685/445-501
E-Mail poststelle@lrahbn.thueringen.de

Innerorganisatorisch für die Datenverarbeitung verantwortlich:

Fachamt: SG Rettungsdienst, Brand- und Katastrophenschutz

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten
(Art. 14 Abs. 1 lit. b DS-GVO)

<u>Postanschrift:</u>	<u>Kontakt:</u>
Datenschutzbeauftragte	Telefon 03685/445-103
Wiesenstraße 18	Fax 03685/445-500
98646 Hildburghausen	E-Mail datenschutz@lrahbn.thueringen.de

3. Zwecke der Datenverarbeitung
(Art. 14 Abs. 1 lit. c HS 1 DS-GVO)

- Rechnungslegung und Lohnkostenerstattung
- Planung und Durchführung von Aus- und Fortbildungen, Übungen und Einsätzen
- Auswertung von Lehrgängen, Übungen und Einsätzen
- Planung von Ehrungen und Auszeichnungen
- _____

4. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung
(Art. 14 Abs. 1 lit. c HS 2 DS-GVO)

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf der Grundlage: des Thüringer Gesetzes über den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz (ThürBKG) und der Thüringer Verordnung über das Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen der Gemeinden (ThürGemHV).

Gemäß §2 ThürBKG sind die Gemeinden für den Brandschutz und die allg. Hilfe, das Land für die zentralen Aufgaben des Brandschutzes und der allg. Hilfe, sowie die Landkreise und kreisfreien Städte für den Katastrophenschutz zuständig. Infolge § 6 Ab.1 Nr. 4 ThürBKG haben die Landkreise und kreisfreien Städte die Aufgabe gemeinsame Übungen, Aus- und Fortbildungsveranstaltungen der Feuerwehren im Landkreis oder im Einvernehmen mit benachbarten Landkreisen zu planen und durchzuführen.

In Folge §31 ThürBKG hat der Landkreis die Aufgabe die Einheiten des Katastrophenschutzes nach §28 ThürBKG aufzustellen, auszurüsten und auszubilden. Um diese Aufgaben zu erfüllen, ist es notwendig, personenbezogene Daten

zur Planung, Durchführung und Auswertung von Aus- und Fortbildungen, Übungen und Einsätzen sowie den damit verbundenen Zahlungsleistungen (z.B. Lohnfortzahlung, Leistung bei Verdienstauffällen, Honorarleistungen etc.) zu erheben. Die Rechtsnormen für den rechtskonformen Zahlungsverkehr sind in der ThürGemHV geregelt.

5. Kategorien der personenbezogenen Daten

(Art. 14 Abs. 1 lit. d DS-GVO)

Von Ihnen werden folgende Kategorien von personenbezogenen Daten verarbeitet:

- | | | | |
|--|---|--|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> Name | <input checked="" type="checkbox"/> Anschrift | <input checked="" type="checkbox"/> Kontaktdaten | <input checked="" type="checkbox"/> Geburtsdaten |
| <input type="checkbox"/> Staatsangehörigkeit | <input checked="" type="checkbox"/> Kennziffern | <input checked="" type="checkbox"/> Geschlecht | <input checked="" type="checkbox"/> Bankverbindung |
| <input checked="" type="checkbox"/> beruflichen Werdegang | <input type="checkbox"/> wirtschaftliche Verhältnisse | | |
| <input type="checkbox"/> Schulabschluss-/ Ausbildungsnachweise | <input checked="" type="checkbox"/> Familienstand | | |
- Daten nach Art. 9 DS-GVO folgender Kategorie: Qualifikationen bezogen auf die Tätigkeit in der Feuerwehr oder den Katastrophenschutz (z.B. Zugführer etc.)

6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der Daten

(Art. 14 Abs. 1 lit. e DS-GVO)

Ihre personenbezogenen Daten erhalten folgende Empfänger bzw. Kategorien von Empfängern:

- | | |
|--|---|
| <input checked="" type="checkbox"/> innerhalb des Verantwortlichen: | <u>SG Brand u. Katstrophenschutz, Kreiskasse</u> |
| <input checked="" type="checkbox"/> Auftragsverarbeiter: | <u>SB Katastrophenschutz, Haushaltssachbearbeiter, KBI</u> |
| <input checked="" type="checkbox"/> Dritte (außerhalb des Verantwortlichen): | <u>ggf. örtlich zuständige Ortsbrandmeister, Leiter der Feuerwehr</u> |

7. Übermittlung der personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation (Art. 14 Abs. 1 lit. f DS-GVO)

Ihre personenbezogenen Daten werden an ein Drittland oder eine internationale Organisation übermittelt : ja nein

Die Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf der Grundlage von:

- Angemessenheitsbeschluss (Art. 45 DS-GVO): _____
- geeignete Garantien (Art. 46 DS-GVO): _____

8. Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung der Dauer

(Art. 14 Abs. 2 lit. a DS-GVO)

- Die Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt für die Dauer von:
- Die konkrete Speicherdauer kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht angegeben werden. Daher werden die Daten so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung gesetzlicher Aufbewahrungsfristen für die (jeweilige Aufgabenerfüllung beschreiben) erforderlich ist.

9. Rechte der Betroffenen im Rahmen der Verarbeitung

(Art. 14 Abs. 2 lit. c DS-GVO)

Die nachfolgenden Rechte bestehen nur nach den jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen und können auch durch spezielle Regelungen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat sie ein **Recht auf Auskunft** über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im einzelnen aufgeführten Informationen.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die **Berichtigung** sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die **Vervollständigung** unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (**Recht auf Löschung**).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die **Einschränkung der Verarbeitung** zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten **Widerspruch** einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann grundsätzlich nicht mehr (Art. 21 DSGVO).

Die betroffene Person hat das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten und diese Daten einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln. (Art. 20 DS-GVO).

10. Recht auf Widerruf der Einwilligung bei einer Verarbeitung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DS-GVO (Art. 14 Abs. 2 lit. d DS-GVO)

- Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten beruht auf einer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DS-GVO). Daher haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

11. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 14 Abs. 2 lit. e DS-GVO)

Im Rahmen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde nach Art. 77 Abs. 1 DS-GVO. Dies ist in Thüringen der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Häßlerstraße 8, 99096 Erfurt (www.tfdi.de).

12. Quelle der personenbezogenen Daten (Art. 14 Abs. 2 lit. f DS-GVO)

Ihre personenbezogenen Daten stammen aus folgender Quelle:

Ihre personenbezogenen Daten stammen aus einer öffentlich zugänglichen Quelle: ja nein

13. Automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs.1, 4 DS-GVO (Art. 14 Abs. 2 lit. g DS-GVO)

1. Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt mittels automatisierter Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs. 1, 4 DS-GVO: ja nein

2. Wenn unter 1. „ja“ angekreuzt wurde:

Folgende Logik liegt der automatisierten Einzelentscheidung zugrunde:

Die Verarbeitung hat folgende Auswirkung auf die betroffene Person (Tragweite schildern):

14. Weiterverarbeitung der personenbezogenen Daten für einen anderen Zweck (Art. 14 Abs. 4 DS-GVO)

Ihre personenbezogenen Daten werden für einen anderen Zweck weiterverarbeitet als den, für den die Daten erlangt wurden: ja nein

Der andere Zweck ist: _____